

# Amts- und Intelligenzblatt

für den

## Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nro. 97.

Samstag den 7. Dezember

1861

### Bekanntmachungen.

Waiblingen. Geschworne

Für das Kalenderjahr 1862. sind nachbenannte Angehörige des Gerichtsbezirks Waiblingen zu Geschworenen bestimmt worden:

1. Bauer, Gottlob, Flaschner von Waiblingen,
2. Bauer, Schultheiß von Beinlein,
3. Beeb, Christian Friedrich, Weingärtner von Großheppach,
4. Bueck, Christoph, Weingärtner von Waiblingen,
5. Deutenmaier, Gottfried, Gemeindepfleger von Dypelsbohm
6. Eisele, Christian, Schlosser von Waiblingen,
7. Ellwanger, Jg. Gottfried, Weingärtner von Großheppach,
8. Enßlin, Heinrich, Gemeinderath von Winnenden,
9. Kist, Christoph Friedrich, Kaufmann von Winnenden.
10. Kischer, Ludwig, Gemeinderath von Bittensfeld,
11. Gramm, Schultheiß von Hohenacker,
12. Grabert, Jacob, Gemeinderath von Winnenden,
13. Haag, Jonathan, Gemeinderath von Korb,
14. Haas, Mathias, Rath. S., Bauer von Schwaikheim,
15. Häußermann, Friedrich, Bauer von Bittensfeld,
16. Hammer, Christian, Weingärtner von Strümpfelbach,
17. Hartmann, Johannes, Bauer von Korb,
18. Herzog, Johannes, Rothgerber von Waiblingen,
19. Herzog, Christian, Saisensieder von da,
20. Herzbach, Adam, Gemeinderath von Strümpfelbach,
21. Jauch, Christian, Gemeinderath von Waiblingen,
22. Kaufmann, Gottlob Immanuel, Gemeinderath von Waiblingen,
23. Kaufmann, Georg Peter, Kaufmann von Waiblingen,
24. Klink, Georg Adam, Stiftungspfleger von Korb,
25. Klopfer, Gottfried, Weingärtner von Großheppach,
26. Klopfer, Heinrich, Weingärtner von Großheppach,
27. Knaus, Gottlieb, Gemeinderath von Strümpfelbach,
28. Köhne, Johannes, Gemeindepfleger von Beinlein,
29. Köhne, Johannes, Pfl. Friedrich S. Weingärtner von Endersbach,
30. Köppler, Johannes, Schultheiß von Bittensfeld,
31. Köhle, Johann Georg, B. S. Gemeinderath von Schwaikheim,
32. Lorenz, Schultheiß von Neustadt.
33. Märtnerer, Johannes, Gemeinderath von da,
34. Märtnerer, Friedrich, Gemeinderath von Neustadt.
35. Maier, Ernst, Kaufmann von Winnenden,
36. Merz, Georg Philipp, Stiftungspfleger von Beinlein,
37. Pfander, Gottlob, Saisensieder und Gemeinderath von Waiblingen,
38. Pfander, Philipp Friedrich, Waldhornwirth und Gemeinderath von Waiblingen,
39. Pfander, Johannes, Gemeinderath von Winnenden,
40. Pfisterer, Christian, Lammwirth und Gemeinderath von Beinlein,
41. Pfeiderer, Jakob, Rothgerber von Waiblingen,
42. Pfleger, Gottlieb, Gemeinderath von Waiblingen,
43. Schmalzried, Georg, Gemeinderath von Korb,
44. Schmid, Christian, Bauer von Schwaikheim,
45. Schneider, Philipp Friedrich, Gemeinderath von Waiblingen,
46. Schnell, Andreas, Waldmüller und Gemeinderath von Waiblingen,
47. Schwegler, Johannes, Gottl. S. Weinbändler von Endersbach.



48. Feig, Gottlob, Rothgerber von Winnenden,
49. Simon, Friedrich, Schultbeiß von Strümpfelbach,
50. Sommer, Albert, Conditor von Winnenden,
51. Spöck, Christian, Gemeinderath von Waiblingen,
52. Ulrich, Christian, Löwenwirth von Leutenbach,
53. Ulrich, Jakob Friedrich, Ziegler in Schwaibheim.
54. Unger, Jakob, Gemeinderath von Neustadt,
55. Weighaar, Carl, Gutsbesitzer von Strümpfelbach,
56. Wolf, Johannes, Weingärtner von Groshheppach,
57. Wühler, Jakob, Bauer von Leutenbach,
58. Ziegler, Friedrich, Stiftungspfleger von Hohenacker.

Die Liste dieser Geschwornen ist 14. Tage lang — vom 28. d. Mts. an — auf der Oberamtsgerichts-Canzlei zur Einsicht aufgelegt.

Den 27. November 1861.

R. Oberamtsgericht  
Lamparter.

**Waiblingen.** In Folge des Consistorial-Erlasses in der neuesten Nummer des Amtsblattes, 80, S. 643 wird die Einsendung des betreff. Berichts an die unterz. Stelle von sämmtl. Pfarrämtern bis nächsten Dienstag, 10. d. erwartet.

6. Dezember 1861.

R. Dekanatsamt: Bührer.

An die R. Pfarrämter. Am nächsten Donnerstag, 12. d. ist Diöcesanverein und zwar wieder in Waiblingen, von 9 Uhr an, wozu alle eingeladen sind. Akt 9, 26.

Waiblingen, 7. Dec. 1861.

R. Dekanatsamt. Bührer.

Waiblingen

## Brückenbau-Accord,

Bei der am 6. Dezember 1861. stattgehabten Submission zu Verdingung der Brückenbau-Arbeiten in Waiblingen fanden Offerte für die verschiedenen Rubriken in annehmbarer Weise statt, mit Ausnahme der Grabarbeiten veranschlagt zu 581 fl. 46 fr., Maurer- und Steinhauer-Arbeiten zu 3,298 fl. 48 fr., sowie der Chaustrung zu 386 fl. 24 fr. Für diese Arbeiten wird nun eine öffentliche Abstreichsverhandlung am Samstag den 14. Dezember 1861 Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Waiblingen abgehalten werden, wozu Unternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß Pläne und Kostenveranschlag bei dem Stadtschultheißenamt einzusehen sind. Die Offerten für die übrigen Rubriken werden alsbald nach dieser Verhandlung von der Entschließung auf ihre Angebote in Kenntniß gesetzt werden.

Gemeinderath.

**Waiblingen.** Die Abfuhr der Grabenerde an der Straße nach Stuttgart, Schorndorf, Rommelshausen und Winnenden wird Montag den 9. d. Mts. Morgens 8 Uhr auf dem Rathhaus in Abstreich verankündigt.

Den 5. Dezbr. 1861. Stadtschultheißenamt.

**Waiblingen.** Die Beifuhr von ungefähr 20 Meß Stumpfenholz aus den Stadtwaldungen wird Montag den 9. d. M. Morgens 8 Uhr auf hiesigem Rathhaus verankündigt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Stadtschultheißenamt.

## Ausverkauf

einer großen Parthie Ellenwaaren zu sehr bedeutend herabgesetzten Preisen, worunter Druck à 9 fr., acht farbige  $\frac{6}{4}$  breite Bize à 12 fr., Napolitaines u. Poil de chèvres von 12 fr. an, nebst noch vielen andern ebenso preiswürdigen Artikeln von

Kaufmann **Sixt**

Waiblingen

Meine

**Weihnachts-Ausstellung**

ist nun eröffnet und ladet zum Besuche freundlichst ein

**J. F. Reinhardt**, am Markt.



## Waiblingen

Oberamtlicher Erlaß betreffend die Umlage des Amtschadens pr. 1861/62.

Nach hohem Decret R. Kreis-Regierung v. 9. d. M. ist die von der Amtsversammlung auf das Etats-Jahr 1861/62. beschlossene Umlage v. 5700 fl. genehmigt worden.

Diese Umlage ist in der Beilage vollzogen und es haben nun die mit der Unter-Ausheilung beauftragten Gemeinde-Beamten dieselbe unterweilt zu vollziehen.

Den 3. Dezember 1861.

R. Oberamt:

Haberlen.

## Oberamt Waiblingen.

## Umlage des Amtschadens von 1861 — 62.

Namen der Orte.	Staatssteuer aus allgemein steuerbarem Cataster.		Staatssteuerbetreff des nur zu Corporationsanlagen pflichtigen Cataster.				Zusammen Staatssteuer zur Umlage des Amtschadens.		Amtschaden	
	Grundsteuer	Gebäudesteuer	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1. Stadt Waiblingen	6284	53	79	51	19	9	6383	53	856	27
2. Stadt Winnenden	4875	46	152	48	3	56	5032	30	675	8
3. Baach m. Pfeilhof	334	36					334	36	44	53
4. Weinstein	1615	33	59	6			1674	39	224	40
5. Birkmannsweiler mit	771	35	70	42			842	17	113	
a) Burkhardtshof b) Buchenbach										
6. Wittenfeld	2188	30					2188	30	293	36
7. Breuningsweiler	298	22	43	54			342	16	45	55
8. Bregener mit	217	46					217	46	29	4
a) Volkhardtsmühle										
9. Bürg m. Schulerhof	308	7	60	56			369	3	49	31
10. Ruoch	315	22	7	56			323	18	43	22
11. Enderbach	2516	53	70	28		11	2587	32	347	8
12. Großheppach	2649	36	30	23			2679	59	359	32
13. Hanweiler	199	7					199	7	26	43
14. Hegnach	793	44	24	1			817	45	109	42
15. Herdtmannsweiler m.	876	35	53	28			870	3	116	43
a) Theil von Degenhof										
16. Hochberg mit	1040	11	125	7			1165	18	156	20
a) Kirchenhardtshof										
17. Hochdorf	390	52	297	19		7	695	49	93	21
18. Höfen m. Ruizenmühle	277	50				38	277	50	37	17
19. Hohenacker mit	1244	30	4				1248	30	167	30
a) Eilhardtshof										
20. Kleinheppach	624	23	38	32			662	55	88	56
21. Korb m. Steinreinach	1947	23					1947	23	261	15
22. Keutenbach	1634	10	13	52			1648	2	221	5
23. Neckarremo	1293	11	9	42		29	1303	22	174	51
24. Neimersbach mit	569	7					569	7	76	21
a) Theil von Degenhof										
25. Neustadt	1562	35	17	43			1580	18	212	
26. Dedernhardt	273	17					273	17	36	39
27. Deschelbronn	308	58	38	8			347	6	46	34
28. Duppelsbohm	602	15	1	10			603	25	80	57
29. Reichenbach mit	305	45					305	45	41	
a) Schneabeig b) Spechtshof										
30. Neitersburg mit	560	55	76	23			637	18	85	30
a) Dreierhof b) Kieselhof										
c) Einsenhof										
31. Schwaikheim	2204	59	16	9		51	2221	59	298	6
32. Eternach	344	49					344	49	46	16
33. Strümpfelbach	1792	25					1792	25	240	38
	41164		1291	38	32	14	42487	52	5700	

J. B. Amtspfleger Steinbuch.



Waiblingen. **Loose** der prachtvollen Uhren-Lotterie werden noch weitere 8 Tage abgegeben. **G. Kaufmann jun.**

Waiblingen. Unterzeichneter empfiehlt schönen Honig zum Backen, sowie

Citronen  
Drageat  
und Springerlesmehl.  
Fr. Kaiser, Conditor,  
am Marktbrunnen.

Waiblingen. Morgenden Sonntag, den ganzen Tag, warme

## Zwiebelfuchen

wie auch vorzügliches

## Gibacher Bier

bei Götter z. Stern.

Waiblingen. Reinen Landhonig à 24-30 fr. pr. Schoppen, feinst gestoßenen Zucker und Sprengerlesmehl empfiehlt Gustav Bezner.

Waiblingen. Feinste Eiernudeln bei Gustav Bezner.

Waiblingen. Es wird ein Bursche von ungefähr 20 Jahren als Knecht gesucht. Auskunft ertheilt Ausgeber dieses Blattes.

Waiblingen. Im Knabenschulhause ist zu verkaufen: 1 gr. Kinderschlitzen, sogen. Reiber, 1 Leiter, 1 alt s. Vossensier, 3 Kunsthäfen samt Deckel.

Waiblingen. Haus-Verkauf. Unterzeichneter ist gesonnen sein an der Hauptstraße gelegenes Haus sammt Keller Scheuer und Stall auf nächst Lichtmess zu verkaufen oder zu vermieten.

Friedr. Bidlingmaier

Waiblingen. Einen Eimer sehr guten Apfelmösten hat zu verkaufen; auch steht daselbst ein schönes Schwein zum Verkauf; bei wem sagt die Red.

Waiblingen. Zu vermieten auf Lichtmess: einige Logien nebst allen erforderlichen Räumlichkeiten bei Bäcker Vreher.

Es ist gestern (den 4. Dec.) Nachmittags zwischen 4-5 Uhr auf dem Wege von der Keimen Mühle bis Waiblingen ein dunkelgrün seidener Regenschirm verloren gegangen, der redliche Finder wolle ihn gegen angemessene Belohnung an die Redaktion, oder in dem Pfarrhause in Beinstein abgeben.

Waiblingen. Schöne Milchschweine sind zu haben bei Jakob Pfander dem obern.

Waiblingen. Am Donnerstag Mittags ist ein Sack abhanden gekommen, mit dem Namen Christian Muntzer aus Sielten. Der jeweilige Besitzer wird gebeten ihn bei Christian Kienle abzugeben.

Waiblingen. Pfdörch-Verkauf. Am nächsten Sonntag den 9. Dezbr. Vormittags 11 Uhr wird der Pfdörch auf dem Rathhaus verkauft.

Waiblingen. 1000 fl. sind sogleich, oder bis kommend Lichtmess, in beliebigen Posten gegen Sicherheit auszuleihen. Bei wem? sagt Ausgeber d. Bls.

Waiblingen. 5 Schlitten sammt Neßgeschirr sind zu verkaufen und zum ausleihen parat bei Jakob Foldan.

Waiblingen. Rutscher Abrecht fährt nächsten Dienstag früh auf den Backnanger Markt.

Keutlingen. In voriger Woche wurde hier ein rober Nachtsraub verübt, indem einer Kuh Nachts im Stalle zwei Striche am Euter abgeschnitten wurden, was man erst am Morgen bemerkte. Die Kuh hofft man zu retten. Ein Metzgerknecht, der früher in dem Hause diente, ist verdächtig dieser scheußlichen Unthat, verhaftet.

Heute Nacht ist einem Bauführer die Taschenuhr und der Geldbeutel aus dem Zimmernährend er schlief, entwendet worden.

Aus dem Schwarzwaldreise im Nov. In H. starb unlängst in hohem Alter ein nie verheirateter Angehöriger des Handelsstandes, welcher, wie die Trauerrede treffend sich ausdrückt, ein „wahres Charakterbild altbürgerlicher Schlichtheit und Einfachheit und Betreter alter Gewohnheit und alten Herkommens“ war, ein Mann, der, mit überaus bescheidener Wohnung sich begnügend, ein stilles, zufriedenes, höchst ehrbares Leben führte und dabei in den besten Vermögensverhältnissen stand, wie er denn nur an baarem Gelde die Summe von 22,500 fl. hinterließ!